

Vom heiligen Josef lernen

Zum Fest des hl. Josef

19. März

Wie zahlreich sind die Gründe, den heiligen Josef zu verehren und von seinem Leben zu lernen: Er war stark im Glauben...

Durch mühevolle Arbeit ernährte er seine Familie, Jesus und Maria...

Er behütete die Reinheit Mariens, die Gott ihm als Frau gegeben hatte; er verehrte - er liebte! - das freie Walten

Gottes, der nicht nur die allerseligste Jungfrau als Mutter auserwählt, sondern auch ihn zum Ehemann Mariens bestimmt hatte.

Im Feuer der Schmiede, 552

Du heiliger Josef, unser Vater und Herr, ganz keusch und ganz rein: du bist gewürdigt worden, das Kind Jesus auf deinen Armen zu tragen, es zu schützen und zu pflegen, es zu umarmen: Lehre uns den rechten Umgang mit Gott, hilf uns rein sein, mache uns würdig, ein anderer Christus zu werden.

Hilf uns auch, wie Christus den Menschen, die verborgenen und zugleich lichten Wege Gottes erschließen; ihnen zu sagen, daß sie hier auf Erden die Möglichkeit haben, fortwährend eine ungeahnte spirituelle Kraft zu entfalten.

Im Feuer der Schmiede, 553

Liebe den heiligen Josef sehr! Liebe ihn von ganzem Herzen, denn er ist - zusammen mit Jesus - der, der Unsere Liebe Frau am meisten geliebt hat, und auch der, der den engsten Umgang mit Gott hatte. Nächst der allerseligsten Jungfrau hat Josef Gott am meisten geliebt.

Er verdient deine Liebe. Außerdem ist der Umgang mit ihm dir sehr hilfreich, weil er Meister des inneren Lebens ist und vor Gott und vor der Mutter Gottes sehr viel vermag.

Im Feuer der Schmiede, 554
